



## **Einschreiben**

Herrn  
Kurt Koch  
Bischof von Basel  
Baselstrasse 58  
4501 Solothurn

Röschenz, 10. März 2007

### **Ihr Schreiben vom 5. Februar 2007**

Sehr geehrter Herr Bischof Koch

Wir beziehen uns auf Ihr Schreiben vom 5. Februar 2007 und können Ihnen mitteilen was folgt:

In Anbetracht des aktuellen Konfliktes mit dem Bistum würde die Kirchgemeinde Röschenz aus atmosphärischen Gründen die Firmspendung durch Herrn Dr. Max Hofer (oder einen anderen von Ihnen beauftragten Vertreter) einer Firmung durch den Bischof selber vorziehen und bittet Sie, die Notwendigkeit Ihres persönlichen Erscheinens in Röschenz noch einmal zu überdenken.

Sollten Sie trotz unserer Bedenken an Ihrem Wunsch festhalten, wird die Kirchgemeinde Röschenz allerdings ihr Anliegen respektieren und Sie zur Firmspendung in Röschenz begrüssen.

Unabhängig davon, ob Sie persönlich oder ein von Ihnen beauftragter Vertreter in Röschenz erscheinen, wird der Firmgottesdienst – dies versteht sich von selbst – nach den geltenden liturgischen Regeln gefeiert. Die Spendung des Firmsegens – auch dies eine Selbstverständlichkeit – gehört dabei ausschliesslich in die Zuständigkeit des Bischofs bzw. seines Vertreters. Selbstverständlich wird sich unser Pfarrer Franz Sabo lediglich in der für Firmgottesdienste üblichen Art an der Feier beteiligen. Erlauben sie uns in diesem Zusammenhang der guten Ordnung halber den Hinweis, dass Pfarrer Franz Sabo nie – wie sie in Ihrem Schreiben fälschlicherweise annehmen – den Wunsch geäussert hat, den Firmsegen selber zu spenden.

Ihre zahlreichen Vorwürfe und Unterstellungen an die Adresse unseres Kirchgemeinderates weisen wir schliesslich einmal mehr in aller Form zurück, verzichten mangels aktueller Relevanz jedoch auf eingehende Stellungnahme.

Mit freundlichen Grüssen

Holger Wahl

Präsident

Silvia Cueni

Vizepräsidentin